

[4314.] A. Wienbrack in Leipzig bittet um Einsendung von 3 Exemplaren aller Antiquar- u. Auktionskataloge u. Verzeichnisse im Preise herabgesetzter Bücher, so wie Kataloge und Plakate von Subscriptionsfachen u. darauf Bezug habende Circulare. Von Subscriptions-Anzeigen, die für das Publikum bestimmt sind, werden 100 Gr. erbeten u. von dazu gehörenden Subscriptions-Listen 3 Gr.

[4315.] A. H. Sörger (ehemals Heymannsche Buchhandlung) in Glogau erbittet sich von

Taschenbüchern pr. 1842

1 Exemplar roh fest } zur
2 do. gebunden à condit. } Fuhre.

[4316.] **Zur gefälligen Bemerkung.**

Mehreremal erging unsere Bitte an alle auswärtigen Kunst- u. Buchhandlungen Deutschlands, der Schweiz etc., von allen neu erschienenen Karten, Plänen und Grundrissen etc. uns unverlangt 3 Exemplare auf bestimmte Rechnung zu senden.

Diese Bitte ist aber mancher Handlung nicht zur Kenntniss gekommen oder ausser Acht gelassen worden, wir erneuern daher dieselbe mit der Bemerkung, dass denjenigen Handlungen, die mit uns noch nicht in Verbindung stehen, der Betrag durch Nachnahme, oder auf jede beliebige Art sogleich dafür geleistet werden wird.

Berlin, Juli 1841.

Simon Schropp & Co.

[4317.] **Commissions-Wechsel.**

Wir bringen hiermit zur Anzeige, daß unsere Commissionen in Leipzig von nun an durch Herrn Ign. Jackowiz, in Nürnberg durch Herrn Stein und in Augsburg durch die löbl. M. Rieger'sche Buchhandlung besorgt werden.

Würzburg, den 1. Juli 1841.

Stlinger'sche Verlagsbuchhandlung.

[4318.] **Verkauf des Mauritius'schen Verlags-Lagers.**

Das zur Verlassenschaft des Buchhändlers G. Mauritius, theils in Leipzig bei dem Herrn Enobloch, theils hieselbst bei dem Unterzeichneten befindliche Verlags-Lager soll am 6. September c.

morgens 10 Uhr in der Buchhändlerbörse zu Leipzig, unter den zu Grunde gelegten Bedingungen in öffentlicher Auction verkauft werden. Das Verzeichniß über das zu verkaufende Verlags-Lager mit den vorläufigen Bedingungen ist vom 16. d. Mts. ab bei dem Herrn G. Reimers in Berlin und bei dem Herrn Enobloch in Leipzig, so wie von hier aus zu beziehen.

Greifswald, d. 12. August 1841.

G. Willert,

a. g. B. Curator für die Universalerbin
des Kaufm. G. Mauritius.

[4319.] **Verkauf.** Ein gangbarer Musikalienverlag ist unter billigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres unter W. G. durch die Exped. d. Bl.

[4320.] Eine schöne, wohl angebrachte

Leih-Bibliothek von 3000 Bänden

in Leipzig ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres durch Herrn Frohberger.

[4321.] Eine Leihbibliothek von 1649 Bänden ist zu dem sehr billigen Preise von 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Ct. franco Leipzig oder Frankfurt zu verkaufen; ein Verzeichniß davon ist zur Einsicht zu haben und sagt die Expedition des Börsenblatts, von wem?

[4322.] **Offene Stelle.**

In einer süddeutschen Verlags-Handlung kann ein gewandter Gehülfe von angenehmem Aeußern, der französisch spricht, zur Besorgung von Geschäften auf einer größeren Reise von $\frac{1}{2}$ bis ein Jahr in Deutschland und ins Ausland unter annehmblichen Bedingungen sogleich eine Stelle finden. Darauf Reflectirende wollen ihre Anfragen und Anträge mit M. bezeichnet der Expedition des Börsenblattes zugehen lassen.

[4323.] Ein militärfreier junger Mann von 21 Jahren, der seit Ostern 1836 im Buchhandel arbeitet und namentlich im Fache der buchhändlerischen Buchführung wohl unterrichtet ist und auch eine gute Hand schreibt, verläßt seine jetzige Stellung in einem bedeutenden Verlags- und Sortiments-Geschäft Norddeutschlands zu Michaelis dieses Jahres und sucht zu dieser Zeit ein anderweitiges Unterkommen, gleichviel ob in einem Verlags- oder Sortiments-Geschäft. Auskunft über ihn werden nach Anfrage Herr Kalbersberg in Prenzlau und Herr Müller, Besizer der Enslinschen Buchhandlung (Ferd. Müller) in Berlin, gern ertheilen.

Adressen unter T. W. bittet man an die löbl. Enslinsche Buchhandlung (F. Müller) in Berlin befördern zu wollen.

[4324.] Ein junger Mann, welcher in einem Verlags- und Sortiments-Geschäfte gelernt hat, wünscht anderweitige Unterkunft als Gehülfe. Auf Anfragen unter der Chiffre M. N. ertheilt näheren Bescheid

J. A. Barth in Leipzig.

Extract der Einzeichnung in das Archiv der vereinigten Musikalienhändler.

Medio August.

Verlag von Haslinger in Wien.

Nr. 7853. **Lanner, I. Talismane.** Walzer für Orchester, 3 Viol. u. Bass, Flöte, Guitarre, Viol. u. Pfte., Flöte u. Pfte., Pfte. zu 4 u. zu 2 Händen. Op. 167.

Von Mechetti in Wien.

- 7854. **Badioli, C., L'Addio et Nice.** Romanze m. Pfte.
- 7855. **Chotek, F. X., Fant. brill. sur le Templario.** Op. 48.
- 7856-58. **Czerny, C., et L. Herz, Productions de Salon.** 3 Duos brill. et conc. p. Pfte. et Viol. sur des opéras de Donizetti, de Czerny, Op. 625. Nr. 1-3; de Herz, Op. 13, 14, 15.
- 7859. **Filtsch, C., Andante et Noturno p. Pfte.** Op. 1.
- 7860. **Filtsch, I., Mélodies hongroises p. Pfte.**
- 7861. **Gyrowetz, A., Die Träume. Die Verlassene.** 2 Gedichte für 1 Singst. m. Pfte.
- 7862. **Hackel, A., Der Alpengänger, für 1 Singst. m. Pfte.** Op. 60.
- 7863. **Herz, Nina, Polonaise et 3 Mazures p. Pfte.**
- 7864. **Kummer, F. A., Fant. conc. p. Pfte. et Velle (ou Alto) sur des th. de Lucia de Lammermoor de Donizetti.** Oe. 68.
- 7865. **Liszt, Fr., Fant. de Lucrezia Borgia.** Op. 14.
- 7866. **Moscheles, I., Pensées fugitives p. Pfte.**
- 7867. **Pirkhert, E., 3 Nocturnes p. Pfte.** Op. 2.
- 7868. **Plachy, W., Délices des opéras de Donizetti. Petites Fantaisies fac. et brill. p. Pfte.** Op. 95. Liv. 1-4.
- 7869. — **Hommage à Mme. E. Tadolini. Rondino sur une cavatine fav. de L. Ricci, chantée dans l'élisir d'Amore.** Op. 96.